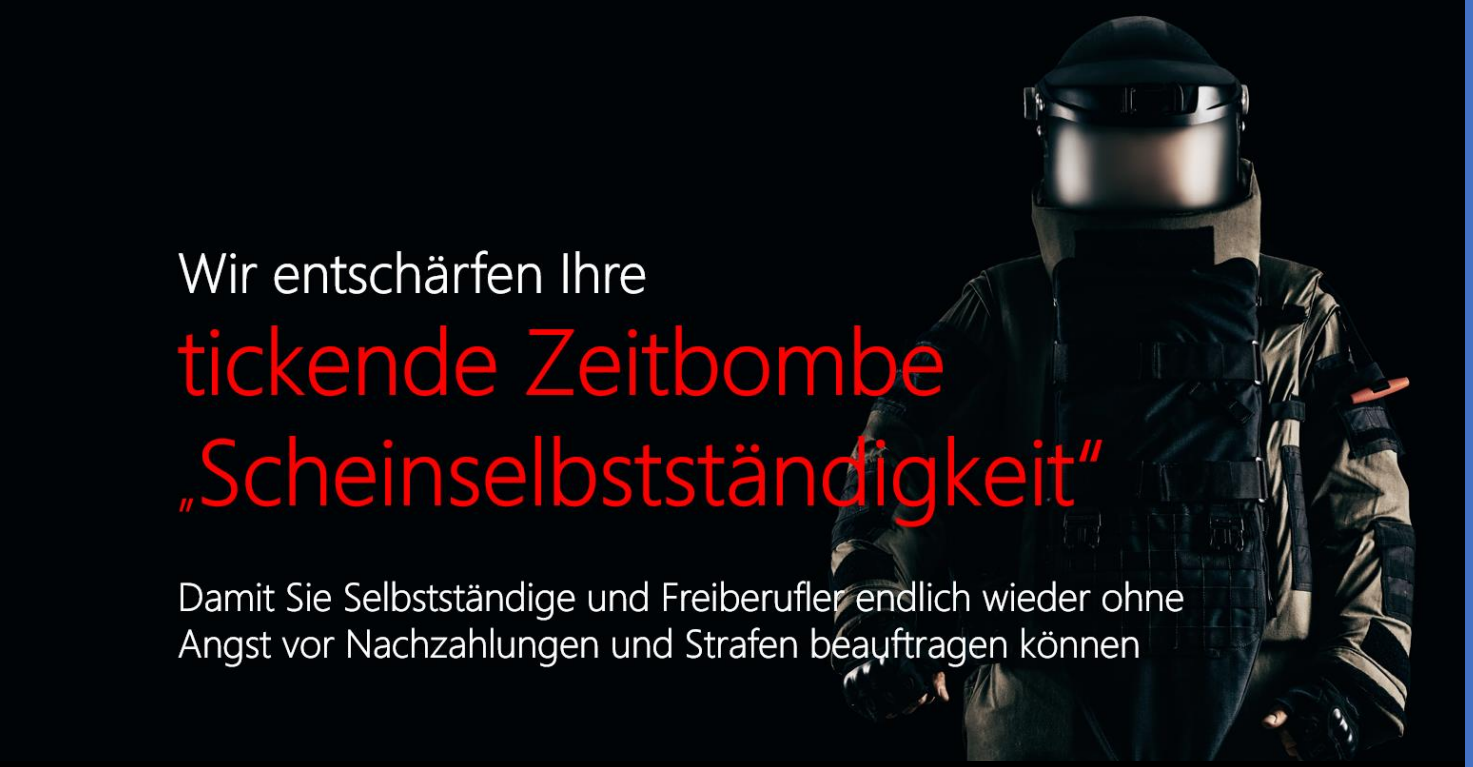
Kurzfassung für öffentliche Auftraggeber

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL

ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Wie Sie sich Ihre Organisation optimal gegen die **Risiken einer scheinselbstständigen Beschäftigung** externer Dienstleister schützen, ohne die Leistungen reduzieren, auf Arbeitnehmerüberlassung oder Festanstellungen ausweichen zu müssen und dabei noch Steuern der Bürger sparen können. Vermeiden Sie Organisationsversagen bei dem wichtigen Compliance-Thema:

SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT!



Sie als tatsächlich Selbstständiger nicht trifft und Ihre Auftraggeber Sie endlich wieder ohne ANÜ und Angst vor Nachzahlungen und Strafen beauftragen können

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Empfinden Sie das als in wenig übertrieben?

Das sind die Titel-Bilder unserer Info-Broschüren für Auftraggeber in der freien Wirtschaft (oben) und für unsere Kunden, die Millionen Selbstständigen und Freiberufler in Deutschland.

Unsere Werbeagentur fand das nicht übertrieben, denn Unternehmen empfinden die uneindeutigen und nicht messbaren Kriterien einer Scheinselbstständigkeit (bzw. Nachunternehmerhaftung) tatsächlich als tickende Zeitbombe. Es drohen finanziell belastende Nachzahlungen an die Sozialkassen, manche Vorstandsmitglieder bzw. Geschäftsführer mussten deshalb ihren Hut nehmen und es drohen (wenn grobe Fahrlässigkeit/ Vorsatz nachgewiesen werden kann) Strafen, die sogar bis zum Freiheitsentzug reichen. Wir sprechen hier ggf. über einen Straftatbestand.

Die Bezeichnung „Auftragskiller“ kommt von unseren selbstständigen und freiberuflich tätigen Kunden, die (selbst wenn sie nach jahrlangen Verfahren doch nicht scheinselbstständig sind) aufgrund des gegen sie bestehenden Generalverdachts einen Auftrag nach dem anderen verlieren. Andere müssen hohe Anwaltskosten und Nerven aufbringen, um ihre Unschuld nachzuweisen oder verlieren tatsächlich ihre Existenz, weil sie die Nachforderungen nicht zahlen können

Wenn Auftraggeber und Auftragnehmer das Problem, das wir mit der mit Innovationspreisen ausgezeichneten CIP-Zertifizierung gelöst haben, als so erdrückend und oft existenzbedrohend empfinden, erschien uns das nicht übertrieben.

Disclaimer

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Das Statusfeststellungsverfahren steht unter staatlicher Entscheidungshoheit.

Dies ist weder ein Versuch, gesetzliche Regeln zu umgehen noch ein gesetzwidriges Verhalten zu schützen. Vielmehr handelt es sich hierbei um eine privatwirtschaftliche Initiative, bei der Selbstständige zum Schutz ihrer Auftraggeber vor Nachzahlungen/Strafen aufgrund einer ggf. festgestellten scheinselbstständigen Beschäftigung eine freiwillige und permanent aktuell zu haltende Selbstkontrolle (inkl. einer umfassenden Selbstverpflichtungserklärung) entwickelt und bereits seit Anfang 2000 erfolgreich eingeführt haben.

Das Statusfeststellungsverfahren ermittelt Scheinselbstständige. CIP hingegen zertifiziert tatsächlich Selbstständige ihre Selbstständigkeit.

Bitte lassen Sie sich in diesem Dokument davon überzeugen, dass alle Beteiligten von der **ZERTIFIZIERUNG GEGEN DIE RISIKEN EINER SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT** Vorteile genießen, ohne irgendwelche Nachteile befürchten zu müssen.

Bitte haben Sie keine Sorge, dass Sie aufgrund der Nutzung der CIP-Zertifizierungen sich plötzlich von allen externen (z.B. von externen Coaches in Integrationskursen) trennen müssten.

Wenn Sie proaktiv handeln, hat dies nach unseren Erfahrungen bei Prüfern eine positive Wirkung, selbst wenn Sie später einmal in ein staatliches Statusfeststellungsverfahren geraten sollten. Aber wir kennen organisatorische Lösungen, wie die Zusammenarbeit zwischen Auftraggebern und Selbstständigen gestaltet werden kann, damit Sie keine Statusfeststellungsverfahren fürchten müssen. Lassen Sie uns darüber einfach miteinander sprechen.

Wir finden einen Weg!

Das Wichtigste für Öffentliche Auftraggeber kurz zusammengefasst

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Sehr geehrte Damen und Herren,

als CIP-Gründer habe ich als Managementberater schon oft öffentliche Ausschreibe- und Bieterverfahren aus der Bieter-Sicht erlebt und kenne Vergabeprozesse auch als Interessenvertreter für öffentliche Projektanbieter das Bieterauswahlverfahren (inkl. VOL, VOF) sehr gut. Die folgenden Beschreibungen beruhen auf Schilderungen unserer selbstständigen Kunden, Schilderungen öffentlicher Auftraggeber (die aktuell unsere CIP-Kunden beauftragen möchten), als auch auf fundierten eigenen Praxiserfahrungen unseres gesamten Managements.

Öffentliche Ausschreibungen unterliegen in der Mehrheit dem deutschen Vergaberecht. Ein oft entscheidendes Auswahl-Kriterium, das Bietern in Ausschreibungen immer wieder begegnet, ist die Verpflichtung, eine so genannte **„Scheinselbstständigkeit bzw. Nachunternehmerhaftung“** (sowohl bei der Direktbeauftragung eines Selbstständigen/Freiberuflers, als auch im indirekten Auftragsverhältnis bei Beauftragung über Dritte) während der gesamten Leistungsphase auszuschließen. Das bedeutet, dass ein Bieter nach dem Vergaberecht belegen muss, dass keine Scheinselbstständigen eingesetzt werden, um die ggü. dem öffentlichen Auftraggeber angebotenen Leistungen zukünftig zu erbringen.

Doch das führt in der Praxis (wie Sie vielleicht bestätigen werden) zu riskanten Problemen für die Auftraggeber, die jedoch durch eine CIP-Zertifizierung einfach gelöst werden können. Wir wollen Sie davor schützen, dass Sie als öffentliche Auftraggeber durch solche Compliance-Fälle in die Kritik geraten.

Risiko / Sicherheit bei öffentlichen Ausschreibungen

Durch die meist mehrmonatigen Ausschreibe-Prozesse ist es den Bietern oft unmöglich, zum Angebotsabgabezeitpunkt angebotene externe Ressourcen bis zum Zuschlag und Arbeitsbeginn vorzuhalten. Während interne angestellte Mitarbeiter ggf. für längere Zeiten blockiert werden können, funktioniert der Externen-Markt ganz anders. Oft sind die ursprünglich angebotenen Externen längst auf anderen Projekten/Baustellen im Einsatz und stehen beim Zuschlag nicht mehr zur Verfügung. Daher muss der Bieter oft neue (am Markt verfügbare) Externe suchen und beauftragen, damit diese beim Öffentlichen Auftraggeber zum Einsatz kommen können. Alle „Vorprüfungen auf eine etwaige scheinselbstständige Beschäftigung“ beginnen von vorn.

CIP-Lösung:

Die CIP-Zertifikate können elektronisch per E-Mail in Sekundenschnelle in der Beauftragungskette weitergegeben werden. Der Bieter kann in seinem Angebot „gecippte“ Unterauftraggeber anbieten und diese sofort am Markt finden bzw. diese bitten, sich selbst schnell online zum CIP zu zertifizieren. Die gesamte Zertifizierung verläuft end-to-end papierlos und kann 24/7 nach 45 – max. 60 Minuten Fragebogenbearbeitung sofort als PDF herunter-geladen und an den Auftraggeber und dessen öffentlichen Auftraggeber weitergegeben werden. CIP-Zertifikate nutzen folglich Ihnen als öffentl. Auftraggeber genauso wie dem Bieter, der den Zuschlag erhalten soll.

Das Wichtigste für Öffentliche Auftraggeber kurz zusammengefasst

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Aufwendige und teure Lieferanten-Audits gegen scheinselbstständige Beschäftigungen bieten eine Schein-Sicherheit.

Wir haben selbst in verantwortlicher Position Ausschreibeverfahren und Vertragsverhandlungen mit (z.B.) IT-Software- und Hardware-Lieferanten auf der Seite öffentliche Auftraggeber so genannte Lieferanten-Audits erlebt. Nachunternehmer mussten ggü. dem Öffentlichen Auftraggeber sicherstellen, dass keine scheinselbstständigen Unterbeauftragungen zur Leistungserbringung ggü. dem Öffentlichen Auftraggeber bestehen. Hierbei handelte es sich um langfristige Leistungs- und Lieferverträge. Die Auditierung eines Kontrollprozesses ist für alle Beteiligten eine sehr aufwendige und nicht immer verlässliche Herangehensweise, die auch das Vertrauensverhältnis zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer belasten kann. Vor dem Hintergrund nicht einfach messbarer Scheinselbstständigkeitskriterien, die auch für Auftraggeber intransparente Rahmenbedingungen des Selbstständigen selbst umfassen, sind Zweifel an der Sicherheit dieses Verfahrens angebracht.

CIP-Lösung: Durch CIP-Zertifikate entfällt der Aufwand, da Zertifikate in der gesamten Vertragskette als Absicherung genutzt werden können.

Vereinfachung (bzw. Ersatz) von Lieferanten-Audits, um scheinselbstständige Beschäftigungen bei Nachunternehmern 2. Grades auszuschließen. Der Nachunternehmer muss lediglich aufgefordert werden, dass seine externen Mitarbeiter (die indirekt für Sie tätig werden) ein jederzeit aktuelles CIP-Zertifikat vorweisen können.

Wichtig für öffentliche Auftraggeber (genau wie für Auftraggeber in der freien Wirtschaft): Allein durch die proaktive Aufforderung und Wahrnehmung der Kontrollfunktion des Öffentlichen Auftraggebers sowie durch die Selbstverpflichtungserklärung des Selbstständigen, kann dem Verantwortlichen als Auftraggeber kein Verschulden wegen (grober) Fahrlässigkeit (oder sogar) vorsätzliches gesetzeswidriges Handeln nachgewiesen werden.

Gernot Labs, Gründer und CEO

Das Wichtigste für Öffentliche Auftraggeber kurz zusammengefasst

Bei CIP gewinnen alle Beteiligten.

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Selbstständige/Freelancer

- Präsentiert sich am Markt als selbstständig tätig
- Fügt CIP-Zertifikat Angeboten bei
- Kann für unbegrenzt viele individuelle Angebote proforma „cippen“ und damit überzeugen
- Kann Scheinselbstständigkeitsvorwürfe abwehren: als mobilen Nachweis bei plötzlichen Zoll-Kontrollen auf Baustellen, ggü. Prüfern der DRV zur Abwehr von Statusfeststellungsverfahren oder auch als Belege vor Gericht

Sub-Unternehmer

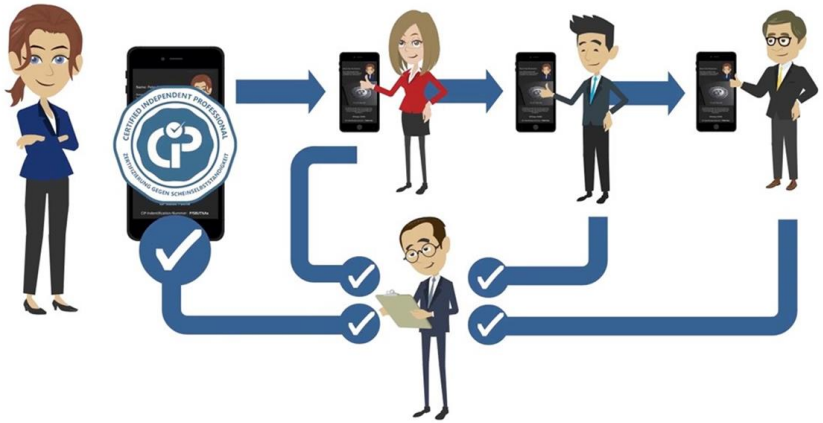
- Schützt sich selbst vor scheinselbstständiger Beschäftigung
- Kann den CIP ggü. seinen Auftraggebern mit CIP-Zertifikat im Angebot anbieten (Hinweis auf VOL, VOF bei öffentlichen Ausschreibungen)
- Profiliert sich durch Kosteneinsparungen bei seinen Auftraggebern (bei denen der CIP zum Einsatz kommen soll

Auftraggeber

- Schützt sich vor scheinselbstständiger Beschäftigung
- Kann in Teilbereichen auch direkt CIPs beauftragen und spart ggf. Vermittler-Margen
- Schützt sich vor dem Vorwurf fahrlässigen/vorsätzlichen Fehlverhaltens und den daraus folgenden Konsequenzen
- Profitiert von Datenschutzvereinbarung
- Gibt diesen Schutz und Kosteneinsparungen auch an seinen Kunden weiter

Kunde des Auftraggebers

- Schützt sich vor scheinselbst-ständiger Beschäftigung und Nachunternehmerhaftung in der Vertragskette
- Profitiert genau wie der Auftrag-geber an Kosteneinsparungen



Prüfer

- Prüfer erkennen, dass bei Auftraggebern, die ihre Lieferanten bzw. direkt für sie tätigen externen Dienstleister auffordern, ein CIP-Zertifikat vorzulegen, keine Scheinselbstständigen zu finden sind und prüfen andere Unternehmen bzw. Verwaltungen
- Prüfer (DRV, Zoll) sowie alle beteiligten staatlichen Institutionen sparen Ressourcen und entlasten die Wirtschaft von Überbürokratisierung

Das Wichtigste für Öffentliche Auftraggeber kurz zusammengefasst

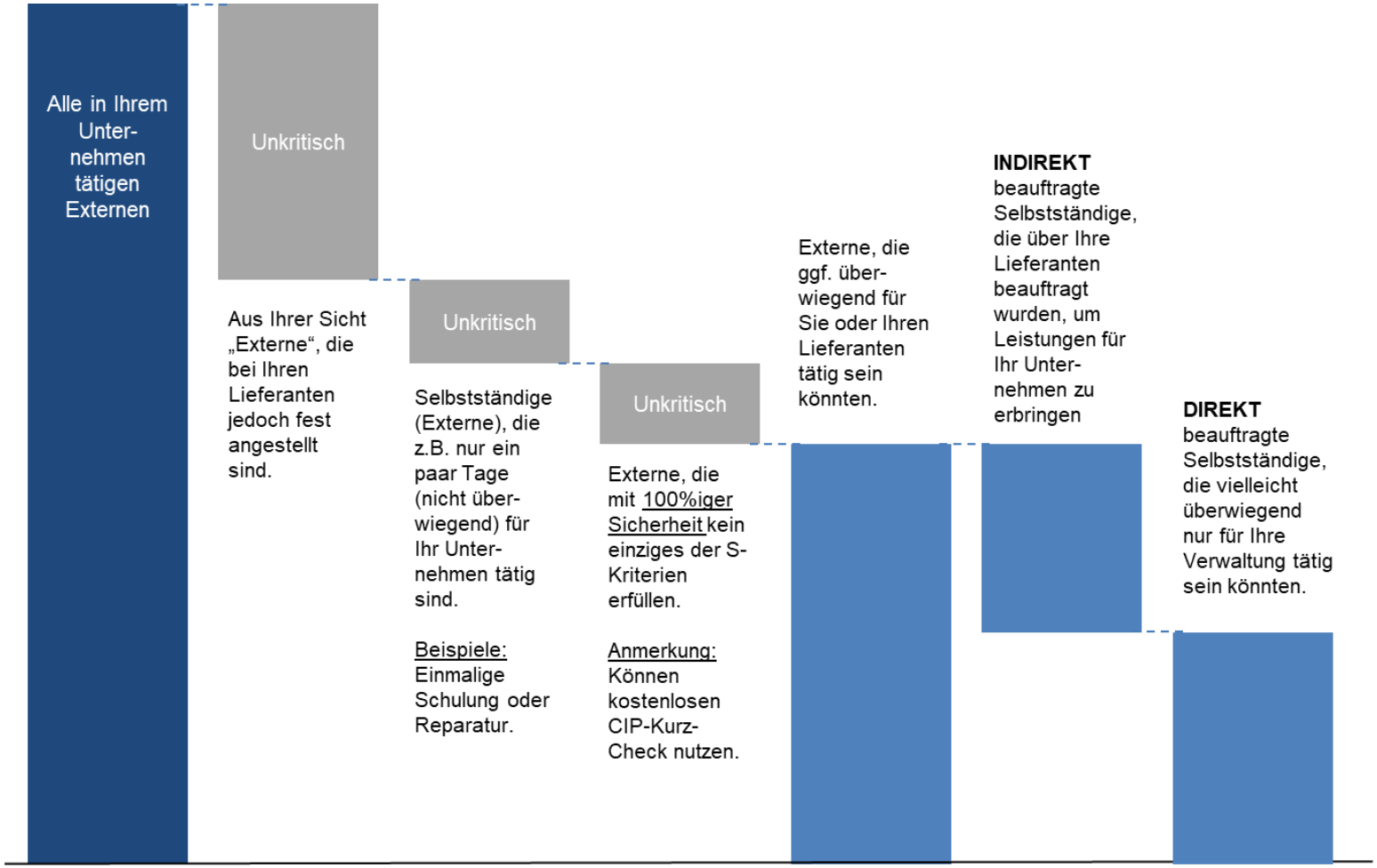
CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

- Die CIP-Zertifizierung zielt auf eine bessere und frühzeitigere Erkennung von Scheinselbstständigkeit sowie eine einfachere und flächendeckende Zertifizierung einer echten Selbstständigkeit.
- Dabei kann das staatliche Statusfeststellungsverfahren (SFV) nicht ersetzt, sondern (im Interesse aller Beteiligten) um eine umfangreiche Selbstkontrolle für Auftragnehmer und Auftraggeber ergänzt werden, denn das SFV bildet lediglich einen Zeitpunkt ab, während die CIP-Zertifizierung den gesamten Zeitraum lückenlos digital abbildet.
- CIP bietet so eine Kontrolle vor der staatlichen Prüfung und das auch während der Leistungserbringung, um Gesetzesverstößen, Nachzahlungen und Strafen vorzubeugen.
- Mit der CIP-Zertifizierung erreichen wir alle, dass Unternehmen und öffentliche Auftraggeber Solo-Selbstständige und Freiberufler ohne Angst sowohl direkt als auch über Sub-Unternehmen / Vermittler wieder beauftragen können.
- Die CIP-Zertifizierung zahlen CIPs zum eigenen und zum Schutz ihrer Auftraggeber. Daher ist die Zertifizierung für Auftraggeber grundsätzlich kostenlos.
- Auftraggeber sparen interne Aufwände in enormer Höhe ein.

„Grob fahrlässig wäre es eigentlich nur, dieses digitale und sogar kostenlose Quality Gate für Ihr Beschaffungswesen nicht zu nutzen.“

Das Wichtigste für Öffentliche Auftraggeber kurz zusammengefasst

Wen Sie um ein CIP-Zertifikat bitten sollten und bei wem Sie darauf verzichten könnten.



CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL

ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Welchen Nutzen hat die CIP-Zertifizierung für alle Beteiligten?

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Solo-Selbst. / Freiberufler

Sub-Unternehmen

Auftraggeber / Endkunde

Sonstige Beteiligte

- Deutsche Rentenversicherung
- Bundesministerium für Finanzen
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- ZOLL

- Optimaler Schutz vor Scheinselbstständigkeit, bevor der Schaden bereits entstanden ist (fünfstellige Nachzahlungen je Einzelfall, ggf. auch Strafen bei Gesetzesverstößen).
- Digitale gegenseitige Absicherung in der Vertragskette durch die autorisierte Weitergabe der CIP-Zertifikate an den Vertragspartner, z.B. bei Ausschreibungen und Angeboten statt Lieferanten-Audits.
- Qualitätssiegel = Wettbewerbsvorteil am Markt (Anhang für Angebote, eMail-Autosignaturen, etc.).
- Effizienterer Vertrieb statt Aufträge an die „interne Lösung des Kunden“ zu verlieren. Deutliche Umsatz- und Ergebnissteigerung durch Marktwachstum und Arbeitsmarktöffnung/-flexibilität.
- Akquise-Instrument: Es können sowohl bestehende, als auch künftige Auftragsverhältnisse vorvertraglich hinsichtlich der beim Kunden anzutreffenden Rahmenbedingungen zertifiziert werden, um verunsicherte Einkäufer zu überzeugen (beliebig oft, ohne Mehrkosten).
- Digitale Transformationslösung mit umfassendem Datenschutz nach DSGVO.

- Freier (selbstständiger) Marktzugang
- Online-Hilfe zur Klärung der eigenen Sozial-versicherungspflicht.
- Faire Angebote: < 1 € am Tag, kostenloses CIP und wer durchfällt, zahlt nichts.
- Kein Zwang zur Fest-anstellung, AÜG oder Zeitarbeit mehr.

- Compliance Instrument durch CIP-Selbstverpflichtungserklärung.
- Pro-aktive Einforderung der CIP-Zertifikate wehrt Vorwürfe grob fahrlässiger oder sogar vorsätzlicher Fehler bei der Externen-Beauftragung ab = häufige Klagebegründung.
- CIP ist für Auftraggeber grundsätzlich kostenlos.
- Gegenseitiger Schutz vor Nachunternehmerhaftung.
- Bilanzielle Rückstellungen können reduziert werden.
- Einkäufer können die Echtheit/Gültigkeit eines CIP- Zertifikates 24/7 diskret über einen Klick auf den Ident-Code überprüfen.
- Enorme Kostenreduktion durch Wegfall interner organisatorischer und juristischer „Vermeidungsstrategien“.

- Entlastung des staatlichen Kontroll-Aufwands (RV, Zoll, etc.) durch Fokussierung auf mehr „Erfolg“ versprechende Bereiche der Wirtschaft mit tatsächlich prekären Arbeitsverhältnissen und tatsächlich Schein-Selbstständigen. Mehr Ressourcen für Steuerfahndung.
- Steigerung der Einkommens- und Gewerbesteuereinnahmen.
- Entlastung der Arbeits- und Sozialgerichte.
- Vielseitige Einsparung von Steuergeldern durch Abbau von Über-Bürokratisierung zugunsten der Rentenempfänger.
- Gründer-Förderung statt Abwanderung ins Ausland und ggf. Umkehr des Abwärtstrends in der grundsätzlichen Bereitschaft zur Selbstständigkeit in Deutschland.
- Ziele der politischen Parteien werden genauso erreicht – jedoch ohne Existenzbedrohungen unter den tatsächlich Selbstständigen in Deutschland auszulösen.

Welchen Nutzen hat die CIP-Zertifizierung für alle Beteiligten?

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

In der Lösungserarbeitung der CIP-Zertifizierung wurden die Ziele staatlicher Institutionen berücksichtigt.

Deutsche Rentenversicherung

- Die CIP-Lösung schafft enorme freie Kapazitäten bei der Deutsche Rentenversicherung, da deutlich wird, dass die Überprüfung von CIP-Zertifizierten keine Scheinselbstständigen hervorbringt.
- Der Fokus der Kontrollen kann auf andere Auftraggeber konzentriert werden, bei denen tatsächlich scheinselbstständige Beschäftigungen anzutreffen sind.
- Das Statusfeststellungsverfahren könnte für CIP-Zertifizierte entfallen, da die Ergebnisse zeigen, dass in dieser Gruppe keine Scheinselbstständigen zu finden sind.
- Die DRV kann Ressourcen gezielt für andere Aufgaben einsetzen.
- Sozialgerichte werden entlastet und können sich auf tatsächlich prekärer Beauftragungsverhältnisse konzentrieren.
- Die DRV wird von Selbstständigen nicht mehr als Existenzbedrohung (in diesem Zusammenhang) wahrgenommen.

ZOLL

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

- Die CIP-Lösung schafft auch freie Kapazitäten beim BMAS. Diese Ressourcen können an anderer Stelle (bei tatsächlich Scheinselbstständigen) zum Einsatz kommen. Mehr Selbstständige schaffen mehr Beschäftigung. Sie sind die Unternehmensgründer von morgen. Gründer sind nicht arbeitslos und beziehen i.d.R. keine staatlichen Transferleistungen.
- Entlastung der aktuell überlasteten Gerichte.
- Wer als Selbstständiger seine Selbstständigkeit nicht aufgeben muss und oft auch keine Festanstellung mehr findet, belastet auch nicht die Sozialkassen.
- Sinkende Arbeitslosen-Quote durch mehr Beschäftigung.
- Wer als Selbstständiger arbeiten kann, benötigt auch keine teuren Umschulungsprogramme.

Welchen Nutzen hat die CIP-Zertifizierung für alle Beteiligten?

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Bundesministerium für Finanzen

- CIP ist ein Beitrag zur Entbürokratisierung und digitalen Transformation in der öffentlichen Verwaltung.
- Zwingt man gutverdienende Selbstständige in Festanstellungen, verdienen sie dort i.d.R. weitaus weniger als vorher und können auch weniger Steuern zahlen. Zwingt man sie in die Erwerbsosigkeit, kann der Staat keine Steuern einziehen, sondern muss eher Transferleistungen bereithalten.
- Aus Solo-Selbstständigen werden häufig auch Unternehmer mit mehreren festen Angestellten, was zu mehr Beschäftigung führt: Das führt zu höheren Einkommens-, Umsatz- und Kapital-ertragssteuereinnahmen.
- Deutschland könnte die Position des Landes in Europa verlassen, das die wenigsten iPROs in Europa ausweisen kann (mit weiter sinkender Tendenz).

- Wachstum und Beschäftigung durch Solo-Selbstständige und Freiberufler und dadurch steigende Steuereinnahmen.
- Effizienz in der öffentlichen Verwaltung denn die CIP-Zertifizierung schafft in staatlichen Organisationen freie Ressourcen für andere hoheitliche Aufgaben.
- Aktiver Beitrag zur im Koalitionsvertrag vereinbarten Entbürokratisierung.
- Selbstständigkeit wird wieder attraktiver und fördert Gründergeist.
- Schaffung der Voraussetzungen für “Industrie 4.0”, die “Digitale Transformation” für Innovationen und neue Geschäftsideen, “Made in Germany”, die Deutschland wieder zur Weltspitze bringen.
- Job- und Steuerflucht ins Ausland gebremst.
- Versicherungsunternehmen können Finanzdienstleistungen zur Altersvorsorge anbieten, statt durch staatliche Restriktionen gegen die private Altersvorsorge weiter in die Krise zu geraten.
- Förderung innovativer Branchen, ggf. auch zum Ausgleich der Belastungen, die Kernbranchen wie Automobilindustrie, Maschinen- und Anlagenbau verkraften müssen.

Welchen Nutzen hat die CIP-Zertifizierung für alle Beteiligten?

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Politische Parteien

- Je nach politischen Schwerpunkten bietet die CIP-Zertifizierung für alle Parteien und deren Wählern Lösungen an.
- Keine Lösung allein für “Reiche”, sondern eine auf gegenseitige Solidarität basierende Lösung, in der Top-Verdiener (Carbon- und Platin-CIP) mit ihren Beiträgen zur CIP-Zertifizierung andere Selbstständige finanziell unterstützen.
- Sozialversicherungspflichten werden nicht umgangen und auch Lohn-Dumping keineswegs geschützt. Vielmehr werden indirekt Hinweise auf fehlende Rentenabsicherung im Alter sichtbar.
- Viele Selbstständige sind in innovativen Technologien unterwegs, die aktiv für Umwelt und Klimaschutz einsetzbar sind.
- Die CIP-Lösung benachteiligt keine Geringverdiener, sondern hält sich an objektive Kriterien um eine selbstständige von einer nicht-selbstständigen Tätigkeit zu unterscheiden.
- CIP ist für alle Personengruppen offen.
- Die CIP-Lösung hilft der Wähler-Klientel aller politischen (im Bundestag vertretenen) Parteien.

Fazit:

Alle Beteiligen profitieren deutlich von der freiwilligen Selbstkontrolle gegen Scheinselbstständigkeit. Dies ist eine end-to-end digitale Transformationslösung, die ihrem Namen gerecht wird, seriös die Einhaltung aller geltenden Gesetze unterstützt und hilft, dass unschuldig unter Generalverdacht geratene (Millionen) Solo-Selbstständige und Freiberufler in Deutschland ihrem Beruf nachgehen und nicht um ihre Existenz aufgrund einer potentiellen Scheinselbstständigkeit bangen müssen.

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL

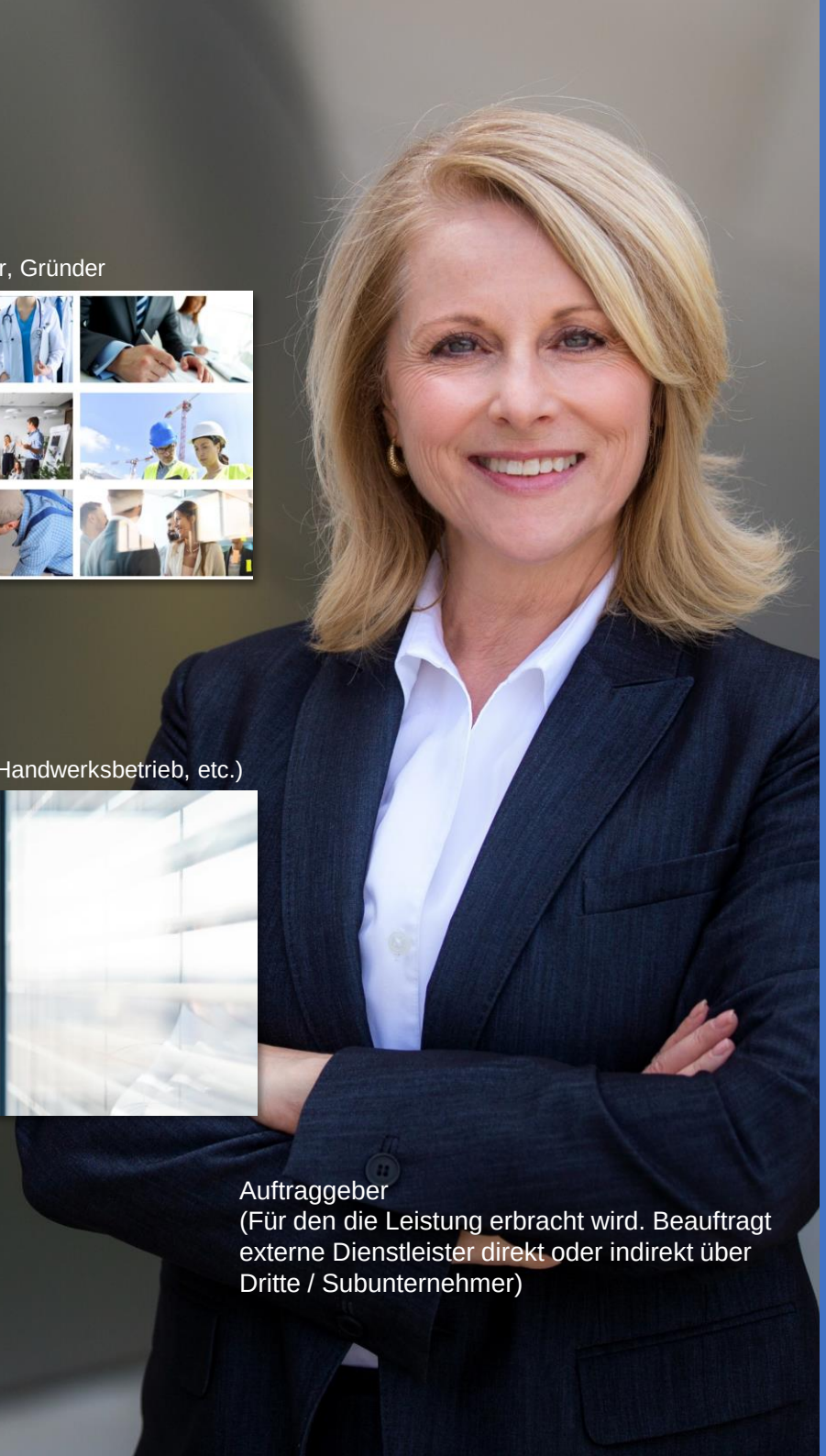
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

CIP - die digitale Transformationslösung

Bitten Sie einfach Ihre externen Dienstleister, Ihnen ein stets aktuelles Zertifikat zum CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL vorzulegen und schützen Sie so Ihre Organisation optimal vor den Risiken scheinselbständiger Beschäftigung.

Unsere Kunden: Selbstständige, Freiberufler, Gründer

Auftraggeber: Subunternehmer (Vermittler, Handwerksbetrieb, etc.)



Auftraggeber
(Für den die Leistung erbracht wird. Beauftragt externe Dienstleister direkt oder indirekt über Dritte / Subunternehmer)

CERTIFIED INDEPENDENT PROFESSIONAL
ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

Win-Win-Win

Wir haben Auftraggeber befragt, **welche Eigenschaften** ein Zertifikat zum „Certified Independent Professional“ haben müsste, **damit sie Selbstständige wieder ohne Angst vor Scheinselbstständigkeit beauftragen würden.**

Alle befragten Auftraggeber haben einen „vor Gericht verwendbaren Beleg, dass sie ihren gesetzlichen Kontrollpflichten nachgekommen sind und weder (grob) fahrlässig noch vorsätzlich gegen Gesetze verstoßen haben“ als Muss-Anforderung definiert. Weitere Anforderungen waren:

- Jedes einzelne Auftragsverhältnis abbilden zu können
- Der „Selbstständigen-Status“ sollte nicht nur einmalig zertifiziert, sondern permanent aktuell gehalten werden
- Der eigene Kontrollaufwand sollte minimal gestaltet werden

Das ist der CIP-Lösung offensichtlich gelungen, wie auch Rechtsabteilungen vieler Auftraggeber bestätigen.

Certified Independent Professionals (CIPs) erhalten für nur 29 € monatlich ein umfangreiches und bei allen Auftraggebern einsetzbares Leistungspaket.

Bildungswesen und Sport

- Lehrkräfte bei privaten Schulen oder bei Seminaranbietern
- Trainer
- Coaches
- Personal-Trainer
- Scouts in der Veranstaltungs-planung und -vorbereitung
- Sport-Trainer

Rechts- und Steuerberatung

- Rechtsanwälte
- Rechtsanwaltsgehilfen
- Bürokräfte

Gesundheitswesen

- Honorarärzte (nicht in Kliniken)
- Pflegekräfte (nicht in Kliniken und Pflegeeinrichtungen)
- Berater, IT-Spezialisten
- Hilfskräfte auf den Stationen
- Wissenschaftliche Mitarbeiter
- Kantinenpersonal
- Reinigungspersonal
- Sicherheitspersonal

Interim Management

- Interim Manager in Linien- und Projektpositionen

Management- und IT Consulting

- Unternehmensberater
- Management-Berater
- IT-Berater
- Prozessberater
- Programmierer
- CAD-Spezialisten
- Software-Entwickler
- Web-Entwickler
- Marketing-Berater
- PR-Berater
- Werbeberater
- Freie Hilfskräfte im Backoffice

Medien

- Journalisten
- Autoren
- Redakteure
- Fotografen
- Designer
- Bühnenbildner
- Kameraleute
- Ton-Techniker
- Beleuchtungstechniker
- Bühnen-/Maskenbildner
- Schauspieler
- Moderatoren
- Stuntmen

Marketing und Internet Services

- Werbeberater
- PR-Berater
- Texter
- Druck-Experten
- Art Directors
- Künstler
- Schauspieler
- Video-Produzenten
- Designer
- Fotografen
- Sprecher

Bauwirtschaft

- Architekten
- Konstrukteure
- Bau-Ingenieure
- Bau-Planer
- Bau-Zeichner
- CAD-Experten
- Außen- und Innenarchitekten
- Handwerker
- Techniker
- Projektleiter

Industrie / prod. Gewerbe / DL

- In dieser Broschüre werden alle anderen Branchen zusammengefasst
- produzierendes Gewerbe
- Industrieunternehmen
- Dienstleistungsunternehmen
- Handel
- Gastronomie
- Kultur

Chemie-, Pharma-, Medizin-Technik

- Chemiker
- Biologen
- Physiker
- Ingenieure
- Wissenschaftl. Labormitarbeiter
- Techn. Personal
- Techniker
- Projektleiter

Handwerk

- Elektriker
- Gas- und Wasser-Installateure
- Fliesenleger
- Tapezierer, Maler
- Stuckateure
- Schreiner
- Friseure
- und viele mehr

Finanz-DL / Banken / Versicherungen

- Freie Handelsvertreter
- Finanzberater
- Vermögensberater
- Versicherungsmakler

Unsere Kunden

Nicht Sie als Auftraggeber, sondern Millionen Selbstständige und Freiberufler mit/ohne Mitarbeiter in zahlreichen selbstständigen Berufsgruppen, Gründer und direkt für Kunden tätige Geschäftsführer in verschiedenen Gesellschaftsformen und allen Branchen sind unsere Kunden.

Wir bieten die digitale Transformationslösung, mit der auch Sie sich als **Auftraggeber optimal vor scheinselbst-ständiger Beschäftigung schützen können**. Oft wird übersehen, dass Sie auch bei einer indirekten Beauftragung über Dritte (über die sog. Nachunternehmerhaftung) wie ein Generalunternehmer **auch für scheinselbstständige Beschäftigungen der unterbeauftragten Selbst-ständigen Ihrer Lieferanten** haften können.

Für Auftraggeber ist CIP **kostenlos**. Ganz im Gegenteil können Sie erhebliche **Ergebnisverbesserungspotenziale** für Ihr Unternehmen realisieren.

Gut gemeinte, aber schlecht gemachte Gesetze sorgen seit vielen Jahren mit einem Generalverdacht gegen Millionen Selbstständige und Freiberufler für eine enorme **Überbürokratisierung** in Deutschland.

Obwohl Auftraggeber enorm unter Fachkräftemangel leiden, vermeiden sie Selbstständige zu beauftragen. Dabei bräuchten sie dringend deren externe Expertise zur Bewältigung anstehender Herausforderungen. Ein schwerer internationaler Wettbewerbsnachteil für in Deutschland tätige Unternehmen.

Welche Probleme CIP-Zertifikate für Sie als Auftraggeber lösen?

- Selbstständige unterliegen leider oft dem **Irrglauben**, sie seien „nicht scheinselbstständig“. Dabei kann selbst bei langjährig Selbstständigen in jedem neuen Auftragsverhältnis eine Konstellation von Kriterien entstehen, die bei einer Prüfung zu Nachzahlungen und Strafen führen kann

- Über Externen-Beauftragungen schwebt das Damokles-Schwert scheinselbstständiger Beschäftigung bzw. Nachunternehmerhaftung und **bedroht Auftraggeber und Auftragnehmer** nach „Statusfeststellungsverfahren“, Betriebs- und Zoll-Prüfungen mit Nachzahlungen (die je nach Kapitalausstattung existenzbedrohende Dimensionen annehmen können) und Strafen (die sogar bis zum Freiheitsentzug reichen)

- Auftraggeber können **entscheidende Rahmenbedingungen** ihrer externen Auftragnehmer (z.B. Anzahl weiterer Kunden oder soz.-vers.-pflichtige Mitarbeiter des Selbstständigen) **nicht kontrollieren**, haften aber im Schadenfall

- Kosten- und zeitaufwendige **außergerichtliche / gerichtliche Verfahren**

- **Internationale Wettbewerbsnachteile** im Inland ansässiger Unternehmen durch mangelnde Ressourcen-Flexibilität und fehlendes Experten-Know how für aktuelle Herausforderungen

- **Hohe Einstandspreise** im Einkauf und aufwendige Lieferantenaudits

- **Hohe interne und externe Aufwände** zur Vermeidung solcher Compliance Fälle

- Indirekter Zwang zu **Arbeitnehmerüberlassung und Festanstellungen**

Klärung der Selbstständigkeit von Beginn an, statt erst im SFV oder langwierigen Gerichtsprozessen

Wie CIP das Scheinselbstständigkeits-Problem gelöst hat?

CIP-Zertifikate geben allen Beteiligten optimale Sicherheit, um sich gegen den Vorwurf (grob) fahrlässiger oder sogar vorsätzlicher Verstöße gegen Gesetze und gesetzliche Kontrollpflichten zu wehren **… und genau darauf kommt es Auftraggebern an!**

Viele Auftraggeber und Verbände laufen seit Jahren Sturm gegen die aktuellen gesetzlichen Regularien, die den Anforderungen einer praktikablen Lösung für die Wirtschaft nicht gerecht werden. Aufgrund komplexer, nicht eindeutiger und nicht messbarer Regularien, können auch langjährig Selbstständige **in jedem neuen Auftragsverhältnis Kriterien einer Scheinselbstständigkeit erfüllen.** Nicht jeder, der in einem SFV als „scheinselbstständig“ deklariert wurde, ist tatsächlich schein-selbstständig, muss dies aber im Nachhinein (oft ohne Belege) aufwendig und teuer nachweisen.

Dieses suboptimale Verfahren haben wir vom Kopf auf die Füße gestellt.

Wir werten Gerichtsurteile und alle zugänglichen Informationen aus, um diese Klärung an die Stelle zu setzen, an die sie gehört: **An den Anfang vor eine Beauftragung und danach wird dieser Selbstständigen-Status permanent aktuell gehalten.** Sie fordern CIP-Zertifikate einfach von Ihren Externen an und können Ihren Kontroll-pflichten mit einem Mausklick nachkommen und dies im Worst Case auch vor Gericht belegen.

Der CIP-Algorithmus ist ein von Experten entwickelter, diskreter Selbst-Check, auf dessen Basis auch ein etwaiger **„Anfangsverdacht“ gleich entkräftet** bzw. für Dritte unbemerkt abgestellt werden kann.

Die Antworten im Online-Fragebogen werden in Sekundenschnelle ausgewertet, in ein individuelles CIP-Zertifikat digital umgewandelt und als PDF-Download bereitgestellt. Vergleichbar mit einem Arbeitszeugnis-Text, wird im Zertifikat für Auftraggeber verständlich erläutert, warum nach unserer Experten-Einschätzung bei einer Externen-Beauftragung keine scheinselbstständige Beschäftigung zu befürchten ist.

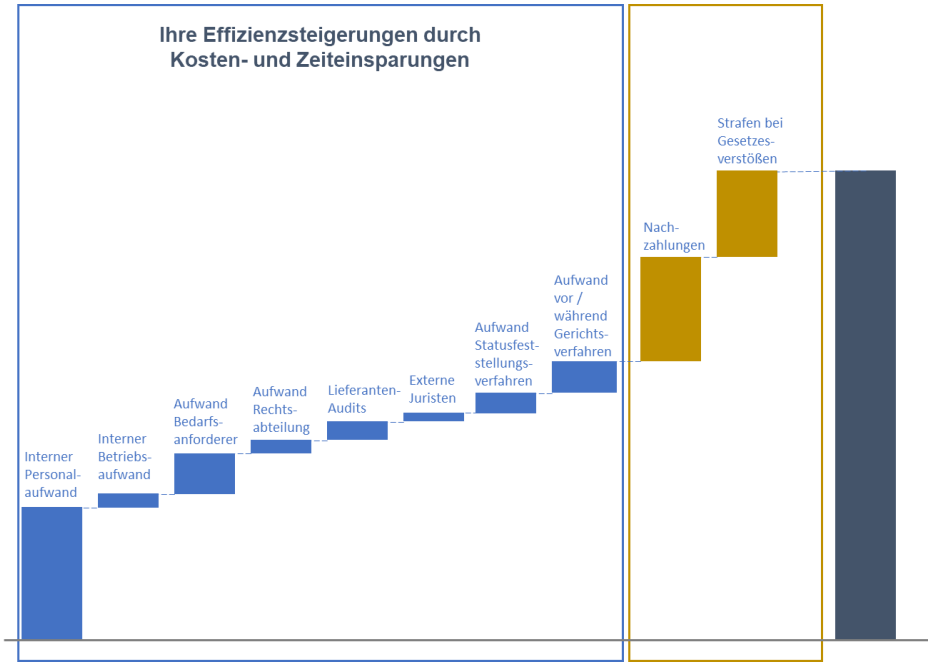
Der Algorithmus kombiniert alle **relevanten Fragen aus dem SFV mit urteilsrelevanten Kriterien aus Gerichtsverfahren, den v.g. Anforderungen der Auftraggeber** und deren Rechtsabteilungen mit unterschiedlichen Vertrags-konstellationen und komplexen inhaltlichen Abhängigkeiten.

Ihre Externen brauchen uns keine Dokumente zusenden und es erfolgen keine Befragungen. Alle Fragen werden verständlich erläutert und zeigen, was ggf. zu tun ist. Ein einmal angelegtes „Selbstständigen-Profil“ wird lediglich an den nötigen Stellen aktualisiert und muss nicht jedes Mal neu erstellt werden. Wer anfangs durchfällt, zahlt nichts. Rückfragen beantwortet gern unser Hotline-Team und gibt Hilfestellung bei Rückfragen.

Sie können CIP-Zertifikate auch an Ihre Kunden weitergeben und sich so von Ihren Wettbewerbern hervorheben.

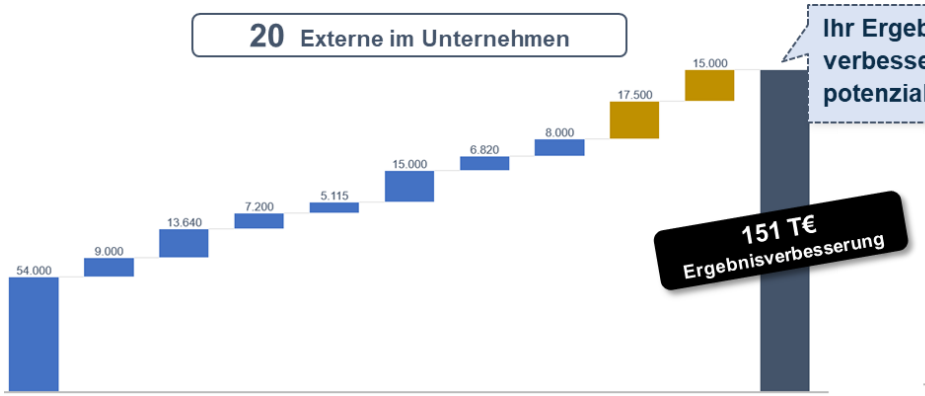
Wen würde Ihr Einkauf oder Ihre Rechtsabteilung lieber beauftragen?

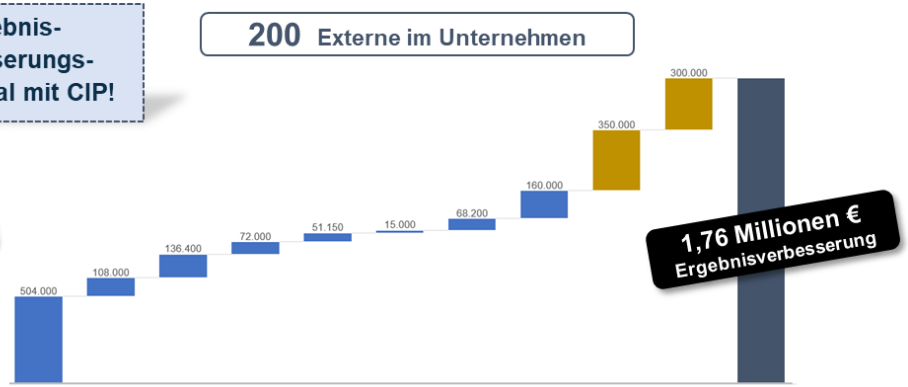
Für Auftraggeber ist die Nutzung der CIP-Zertifikate nicht nur kostenlos. Sie können deutliche Ergebnisverbesserungspotenziale für Ihr Unternehmen nutzen:

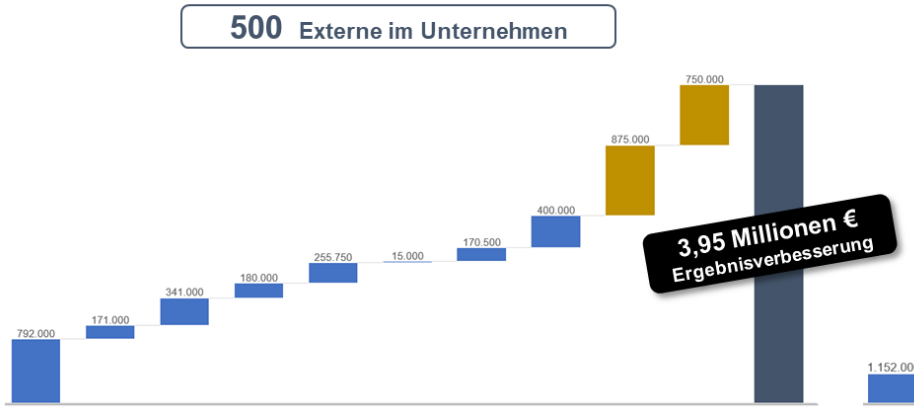


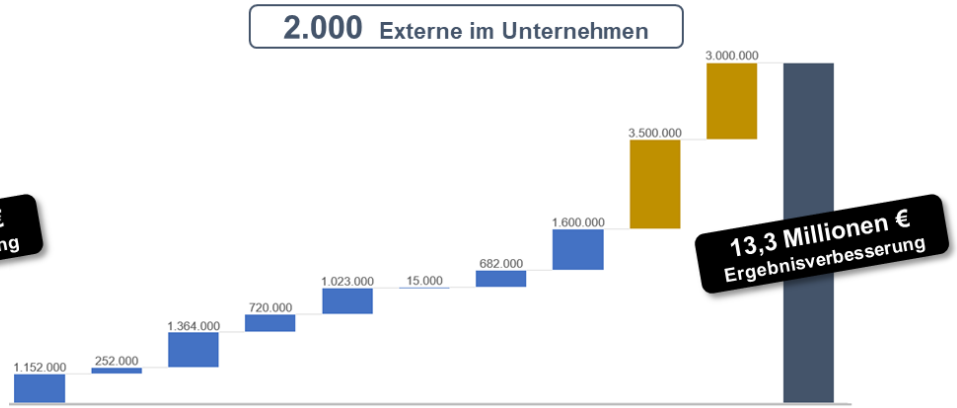
Ihr Nutzen?

- ✓ **Optimaler und kostenloser Schutz vor Nachzahlungen / Strafen** durch optimale Absicherung gegen Vorwürfe (grober) Fahrlässigkeit und Vorsatz bei Gesetzesverstößen
- ✓ Diskreter **Eigen-Check zur Prävention** statt Schaden und Sanktion
- ✓ Risikofaktoren **rechtzeitig erkennen** und diskret beseitigen, bevor Schaden entstehen kann
- ✓ Bei Prüfungen und vor Gericht **verwertbare Belege als Nachweis**, dass Sie **Ihren gesetzlichen Kontrollpflichten** stets nachgekommen sind
- ✓ Lösung für die Haftungsrisiken, falls sich **für Sie unsichtbare Rahmenbedingungen** im Hintergrund der Externen negativ verändern – für die Sie Haftung übernehmen sollen
- ✓ **Risiko staatl. Kontrollen** deutlich reduziert bzw. bringen Sie es zu einem guten Ergebnis
- ✓ Große **Einsparpotenziale** bei Direktbeauftragungen von Freelancern
- ✓ Erhebliche **Ergebnisverbesserungspotenziale** bei internen und externen Aufwendungen
- ✓ Etwaige interne **Sicherheits-/Kontroll-Lücken** können innerhalb von 48 Stunden und ohne Kosten geschlossen werden
- ✓ Geringere **Zeit- und Nerven-Belastung** für staatl. Prüfungen mit meist ungewissem Ausgang
- ✓ **Lieferanten-Audits** können durch digitale CIP-Zertifikate ergänzt oder ersetzt werden
- ✓ **Revisionssicherer Procurement-Prozess** (z.B. bei Ordnungsmäßigkeitsprüfungen)
- ✓ Ihr Einkauf kann die Rahmenbedingungen vor dem **Externen-Einsatz proaktiv cippen lassen**
- ✓ Höhere Ressourcen-Flexibilität bei HR statt **Arbeitnehmerüberlassung/Festanstellung**
- ✓ Positiver Bilanz-Effekt: Etwaige **Rückstellungen in den Bilanzen** könnten reduziert werden
- ✓ Ihr vielleicht entscheidender **Wettbewerbsvorteil**, insbesondere international
- ✓ **Mehr Sicherheit** als bei vermeintlich sicheren Verträgen bzw. Beauftragungen über **Dritte**
- ✓ Outsourcing an einen **unabhängigen Dritten** ohne kommerzielle Interessen (Freelancer-Vermittlung)
- ✓ **Erfolgsquote: aktuell 100%**, bundesweiter Standard, einziger Zertifizierungsanbieter in der EU









Ihr Nutzen?

Beispielrechnungen mit 20, 200, 500 und 2.000 Externen im Unternehmen weisen alle ein überzeugendes **Ergebnisverbesserungspotenzial** auf.

Schon bei einem Schein-Selbstständigen könnten Sie ggf. Nachzahlungen und Strafen im fünfstelligen Euro-Bereich verhindern.

Fordern Sie Planungsprämissen aus Best Practice-Fällen anderer Unternehmen an oder lassen Sie sich individuell beraten.

Der CIP-Algorithmus kombiniert Fragen aus dem Statusfeststellungsverfahren mit den, sonst erst danach und oft in Gerichtsverfahren zu klärenden, urteilsrelevanten Kriterien und vielen Anforderungen aller Beteiligten

Der CIP-Algorithmus

umfasst weitaus mehr als nur die Fragen aus dem staatlichen Statusfeststellungsverfahren (SFV)

Fragen aus staatlichem Statusfeststellungsverfahren

- Alle relevanten **Fragen aus dem staatlichen Statusfeststellungs-verfahren** (z.B. zu Zeit, Ort, Fragen zum Auftrag, Integration in die betriebliche Organisation des Auftraggebers und zum Arbeitsergebnis/-erfolg sowie die Gewährleistung für die erbrachte Leistung)
- Relevante Kriterien für die Prüfer der **Deutsche Rentenversicherung, des Zoll** oder Prüfer bei **Betriebsprüfungen**
- Berücksichtigung **gesetzlicher Änderungen** hinsichtlich der Kriterien einer sog. „Scheinselbstständigkeit“

+ Juristisches und Experten-Knowhow

- Kriterien, die nach einer festgestellten Scheinselbstständigkeit **als Gegenbeweise den Ausschlag gegeben haben**
- Permanente **Auswertung von Gerichtsurteilen, um urteilsrelevante Faktoren zu identifizieren**
- **Veröffentlichungen** von Anwälten und Richtern an Arbeits- und Sozialgerichten
- **Experten-Knowhow** aus Arbeitsgruppen zum Thema „Scheinselbstständigkeit“
- **Erfahrungen aus Interviews** mit Betroffenen und weiteren Experten

+ Anforderungen der Entscheider / Auftraggeber

Anforderungen der Entscheider auf der Auftraggeberseite:

- Haftende Vorstände / Geschäftsführer
- Haftende Aufsichtsräte
- Einkaufsleiter
- Compliance Manager
- Leiter der Internen Revision
- Shareholder

Kern-Anforderungen an CIP:

- Vor Gericht verwendbarer Beleg, nicht (grob) fahrlässig oder vorsätzlich gegen Gesetze oder Kontrollpflichten verstoßen zu haben
- Permanent aktuell zu haltender „Selbstständigen-Status“ (prüfbar)
- Jedes einzelne Auftragsverhältnis
- Veränderungen während Leistungs-erbringung berücksichtigen
- Minimaler interner Kontroll-Aufwand

+ Anforderungen aus verschiedenen Vertrags-Instanzen und von Stakeholdern

- **Diverse Vertrags-Konstellationen** Besondere Anforderungen, wenn Selbstständige über Dritte (z.B. Vermittler oder Subunternehmen) beim sog. „End-Kunden“ ihre Leistungen erbringen
- Anforderungen zum Schutz vor **Nachunternehmerhaftung**
- **Gesetzliche Besonderheiten** bei bestimmten selbstständigen Berufsgruppen und Branchen
- **Interessen** staatl. Institutionen, politischer Parteien, der deutschen Berufs- und Wirtschaftsverbände (Selbstständige schützen, ohne tatsächlich Scheinselbstständige vor staatlicher Verfolgung zu bewahren)

CIP ist INNOVATIONS-CHAMPION 2024 und wurde mit dem FAIRNESS FIRST-Qualitätssiegel ausgezeichnet

FOCUS würdigt mit der Auszeichnung besonders innovative Unternehmen in Deutschland. Mit der Online-CIP-Zertifizierung gegen die Risiken scheinselbstständiger Beschäftigung werden sowohl Auftragnehmer als auch deren Auftraggeber vor jahrelangen Nachzahlungen von Sozialversicherungsbeiträgen als auch vor hohen Strafen bewahrt, die bei grob fahrlässigen oder nachgewiesen vorsätzlichem Fehlverhalten drohen. Gleichzeitig wird die staatliche Bürokratie entlastet und über eine flächendeckende standardisierte Lösung mehr Gerechtigkeit ggü. einer Stichprobenkontrolle des Staates erreicht. Diese Innovation ist als digitale Transformationslösung einzigartig in Deutschland und der EU und gewinnt damit den

INNOVATIONS-CHAMPION 2024.

Die CIP Certified Independent Professional GmbH wurde mit Bestbewertungen in den Kategorien

- Geschäftsmodell
- Produkte und Dienstleistungen
- Strategie und Innovationskultur

besonders gut ausgezeichnet.

Quelle:
FOCUS-SIEGEL
„Innovationschampion 2024“

Quelle:
FAIRNESS FIRST-SIEGEL
Deutsches Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung

URKUNDE

Das Deutsche Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung verleiht der

CIP Certified Independent Professional GmbH

auf Basis des bestandenen Prüfprozesses die Auszeichnung

FAIRNESS FIRST

Gültig bis einschließlich 05/2025

Deutsches Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung

Brigitte Zypries, Bundeswirtschaftsministerin a. D.
Hamburg, 03.05.2024

diind | Deutsches Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung GmbH | Schanzenstraße 70 | 20357 Hamburg

Implementierungsberatung und Einwands-Management

Eigentlich benötigen Sie (als Auftraggeber) keine Beratung oder Unterstützung bei der Nutzung der CIP-Zertifikate Ihrer Externen, zumal existierende Prozesse im Unternehmen nicht verändert (allenfalls ersetzt) werden.

CIP wurde nicht umsonst mit dem Innnovations-Champion ausgezeichnet. Ein (wie zuvor beschriebener) digitaler Lösungsansatz löste, bei einigen Juristen auf den ersten Blick auch Bedenken aus. Manche warten weitere Jahre auf die 100% rechtssichere Lösung, die aber nur der Gesetzgeber schaffen könnte. Rechtsabteilungen haben CIP getestet und natürlich waren Juristen an der CIP-Entwicklung beteiligt. Geschäftsführer und Vorstände hingegen sehen nicht nur Risiken, sondern auch ihre **Chancen in Innovationen**.

Ein Geschäftsführer brachte es mit diesem Satz auf den Punkt: *„Bedenken ggü. dieser digitalen Lösung haben bei uns nur diejenigen, die im Schadenfall weder Haftung noch Strafen befürchten müssen.“*

Wenn Sie sich die Zeit sparen möchten, übernehmen wir für Sie alle internen Abstimmgespräche. Denn z.B. diese Fragen lassen sich schnell positiv klären:

1. Muss wirklich **jeder Externe** cippen, oder nur ein bestimmter Teil meiner externen Dienstleister?
2. Was soll ich tun, wenn nach der Zertifizierung **tatsächlich scheinselbstständige Beschäftigungen** transparent werden, die wir vorher nicht erkannt haben? Lege ich damit Probleme offen?
3. Was soll ich tun, **wenn sich ein Lieferant weigert**, sich bzw. seine Freelancer/Selbstständigen dieser Online-Zertifizierung zu unterziehen?
4. Wie kann ich von Lieferanten/Externen ein Zertifikat einfordern, wenn die mir sagen, **dass sie nicht scheinselbstständig wären**?
5. Die CIP-Vorteile sind überzeugend, aber könnten wir nicht einfach die **Zertifizierungskosten** (von nur 29 €) **übernehmen**, um Diskussionen mit Lieferanten zu vermeiden?

Andere Geschäftsführer und Vorstände wollten einfach nur sicher gehen, dass die **Ergebnis-verbesserungspotenziale** für das Unternehmen auch tatsächlich erreicht werden.

Daher bieten wir folgende Services zusätzlich auf Honorar-Basis an.

Implementierungsberatung für Auftraggeber (nur bei Bedarf – kein Muss für CIP-Nutzung)

Sie möchten von den Best-Practice-Erfahrungen anderer profitieren und „das Rad nicht neu erfinden“?

1. „Implementation-Papers“ Nutzung Best-Practice-Erfahrungen
remote

- Musterformulierungen für die **erste Information** an einzelne Fachbereiche (Einkauf, HR, …)
- Muster **Vorstands-Entscheidungsvorlage** (Risiken, Argumentation, Kosten-/ Nutzen)
- **Kalkulationsbeispiel** zur Berechnung der Cost Savings durch die CIP-Nutzung
- **Einwands-Management**
- Optionale textliche **Erweiterung der Bestell-bedingungen** für Dienstleistungen

€/einmalig, nur in Verbindung mit einem Gespräch mit Ihrer Management-ebene: 200,-- €/zzgl. MwSt.

Sie sind sich nicht sicher, welcher Lieferant ein CIP-Zertifikat vorlegen sollte bzw. bei wem Sie darauf verzichten könnten?

2. Anonymisierte Lieferanten-Voranalyse
remote

- NDA / Vertraulichkeits-Vereinbarung
- Sie erhalten eine Excel-Tabelle, in die Sie Ihre **Lieferanten (anonymisiert)** über-tragen und weitere Informationen für unsere Analyse in Spalten ergänzen
- Auf der Grundlage Ihrer Angaben geben wir eine Empfehlung, **welche Lieferanten keine CIP-Zertifizierung benötigen**

Bis zu 100 Externe: 300,-- €
Bis zu 500 Externe: 600,-- €
einmalig, zzgl. MwSt.
> 500 Externe: nach Vereinbarung

Sie möchten einen revisions-sicheren Einkaufsprozess, der jeder Ordnungsmäßigkeitsprüfung standhält“?

3. Workshop
vor Ort

- NDA / Vertraulichkeits-Vereinbarung
- Workshop **„Prozess-Analyse“** zur Externen-Beauftragung mit internen Verantwortlichen
- Visuelle Prozess-Darstellung (Ist vs. Soll), sowie **Inhalte, Aufwand und Risiken**
- Aufzeigen von **Ver-besserungspotenzialen** und grobe Einschätzung der **Einsparpotenziale** für Ihr Unternehmen
- Aufwand ca. 1 bis 1,5 PT

€/einmalig zzgl. Reise-kosten nach tatsächlichem Aufwand: 2.500,-- € zzgl. MwSt. 2. PT vor Ort extra

Sie möchten erreichen, dass das Thema in den Fachabteilungen die nötige Aufmerksamkeit erhält, um Compliance Fällen vorzubeugen?

4. Schulungen
vor Ort

- NDA / Vertraulichkeits-Vereinbarung
- Zielgruppenorientierte **Schulung** (ca. 45 Min.) eines abgestimmten Teilnehmerkreises (bis zu 10 Teilnehmer)
- Anschließende 15 Min. Diskussionsrunde
- Zusammenfassung der Ergebnisse und unserer Eindrücke als **Feedback**, ggf. **Maßnahmen-empfehlungen** in schriftlicher Form

€/einmalig zzgl. Reise-kosten nach tatsächlichem Aufwand: 1.600,-- € zzgl. MwSt.

Sie haben keine Zeit für interne Abstimmgespräche und möchten die Umsetzung auf einen externen Spezialisten delegieren?

5. Organisationsberatung Einwands-Management
vor Ort

- NDA / Vertraulichkeits-Vereinbarung
- **Analyse** Ausgangs-situation / Stakeholder
- **Einwands-Management**
- Fachliche Abstimmung mit Ihrer Rechtsabteilung und z.B. mit Einkauf, HR, Compliance Managern, Interner Revision (keine jur. Beratung)
- **Individuelle Unter-stützung** des Managements durch Senior-Berater nach Bedarf, z.B. für Cost Savings

€/PT zzgl. Reise-kosten nach tatsächlichem Aufwand: 2.800,-- € €/Personentag zzgl. MwSt.

Zusätzliche Services - nur bei Bedarf

Implementierungsberatung und Einwands-Management.

Diese Leistungen sind **keine Voraussetzung** für die CIP-Nutzung durch Auftraggeber. Alle anderen CIP-Leistungen sind für Auftraggeber grundsätzlich kostenlos. Es gibt keine Lizenz- oder sonstigen Folgekosten.

Die CIP-Zertifizierung wurde auf der Grundlage der Anforderungen der Auftraggeber an eine optimale Externen-Beauftragung im Rahmen der aktuellen Rechtslage entwickelt. Der Erfolg der CIP-Zertifikate basiert folglich auf deren Akzeptanz, denn Auftraggeber können mit minimalem Aufwand belegen, dass sie ihren gesetzlichen Kontrollpflichten nachgekommen sind und weder (grob) fahrlässig noch vorsätzlich gesetzwidrig gehandelt haben.

CERTIFIED
INDEPENDENT
PROFESSIONAL

ZERTIFIZIERUNG GEGEN SCHEINSELBSTSTÄNDIGKEIT

CIP Certified Independent Professional GmbH
Theresienstrasse 1
80333 München

Telefon +49 89 9545 982 0
+49 89 9545 982 90 Hotline
E-Mail info@cip-scheinselbststaendig.de
Website www.cip-scheinselbststaendig.de

Bildung und Sport

Rechts-/Steuer-beratung

Gesundheit und Pflege

Interim Management

Consulting

Medien

Marketing und Internet Services

Bauwirtschaft Architekturbüros Ingenieurbüros

IT

Chemie, Pharma, Med. T.

Handwerk

Banken und Versicherungen, Finanz-Dienstl.